



Der Hebelfuchs

*Mit Point & Figure clever ein
Vermögen aufbauen*



www.hebelfuchs.de

Der kostenlose Newsletter von Hebelfuchs.de

Nr. 24/ 18.06.2015

Liebe Leserin, lieber Leser,

die Volatilität am Markt begleitet uns noch die gesamte Woche hindurch. Zinsentscheidung, Griechenland-Poker und der morgige große Verfalltag sorgen für hohe Kursschwankungen ohne eindeutige Richtung.

Fed belässt Zinsen auf Rekordtief, doch Zinserhöhung ist nicht vom Tisch

Selbst die gestern von dem Offenmarktausschuss der US-Notenbanken angekündigte Entscheidung, die Zinsen auf dem Rekordtief von 0,00-0,25 % zu belassen, konnten den Markt nicht entscheidend nach oben bringen. Wenn auch nicht wirklich jemand mit einer Zinserhöhung bereits nun im Juni gerechnet hat, so ist die Entscheidung erstmal bis in den September hinausgeschoben. Aber das ist auch nicht in allzu weiter Ferne. Dennoch lässt sich Fed-Chefin Yellen das Hintertürchen frei, dass sie den Arbeitsmarkt und die US-Wirtschaft weiterhin beobachten will und dass die Zinserhöhung auch nicht so hoch ausfallen wird. Doch schlussendlich halten die Fed-Oberen an der Zinserhöhung fest. Noch...

DAX: Kursziel 10.800 Punkte erreicht, Folgeziel 10.250?

Der DAX hat in den vergangenen Tagen das von mir anvisierte Kursziel von 10.800 Punkten erreicht. Hier verläuft auch eine wichtige Unterstützung. Doch sollte diese nach unten durchbrochen werden, so lässt sich das nächste Kursziel auf 10.250 Punkte beziffern.

S&P 500: Folgt bald der Ausbruch aus der Seitwärtsbewegung?

Es wird für den S&P 500 immer knapper: Der Kurs verläuft eng an der Unterstützung und Kurse unter 2.070 Punkte lösen ein Verkaufssignal aus. Noch ist aber das Kaufsignal vom Mai mit Kursziel 2.260 Punkten gültig. Doch dazu muss der S&P 500 über 2.130 Punkte steigen, um endlich aus der Seitwärtsbewegung zu kommen. Noch könnte ihm das gelingen....

Ich wünsche Ihnen wie immer eine interessante Lektüre!

Mit den besten Grüßen

Ihre

Claudia Jankewitz

Marktanalyse:

DAX – Kursziel 10.800 Punkte erreicht – und jetzt?

In der vergangenen Ausgabe hatte ich Ihnen das Kursziel 10.800 Punkte aus dem Verkaufssignal (1) genannt. Inzwischen hat der DAX diesen Level erreicht und drehte seither wieder etwas nach oben. Sollte der DAX jedoch wieder fallen und unter die 10.800 Punkte fallen, kann man aus dem bestätigenden Verkaufssignal (2) ein Folge-Kursziel errechnen.

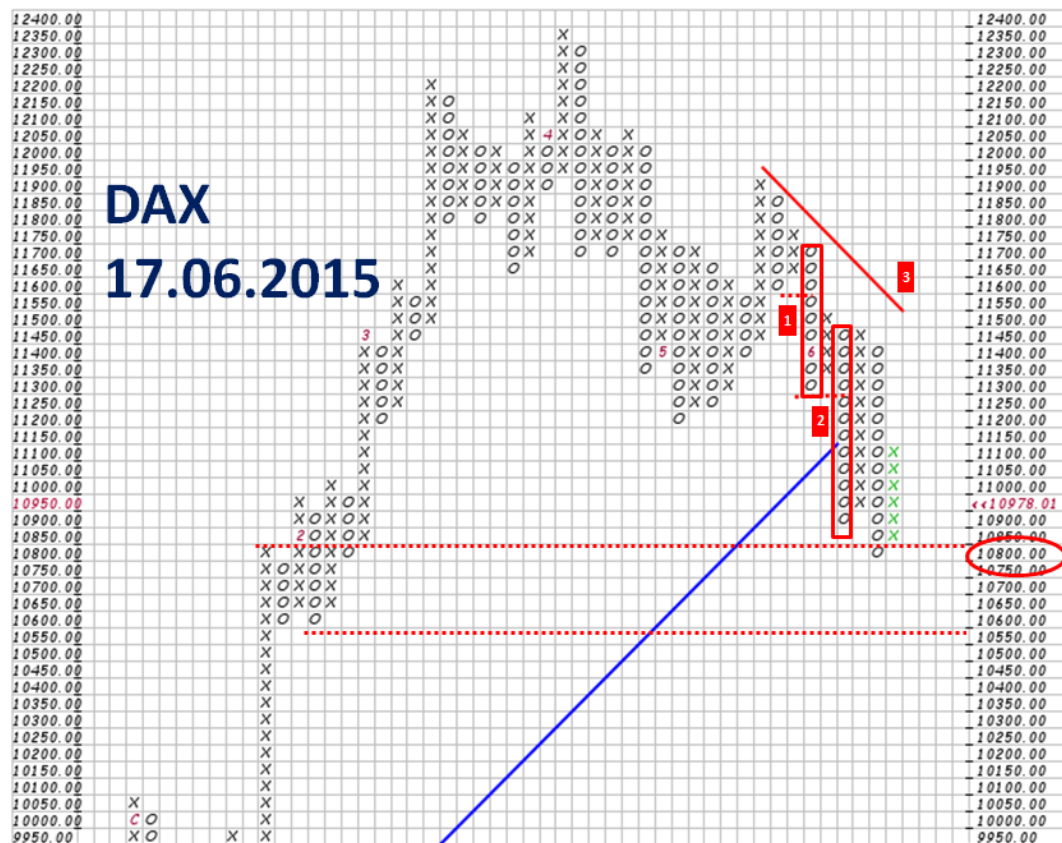


Abb: Ausschnitt DAX PnF-Chart High-Low, Boxsize 50, 3 Reversal, stockcharts.com und eigene Anmerkungen

Folge-Kursziel:

Top der signalgebenden Säule – (12 Os mal 50 Boxsize mal 2 (weil negatives Kursziel) = Kursziel

$11.450 - 1.200 = 10.250$ Punkte

Nächste Unterstützung: 10.800, 10.600 Punkte

Kaufsignal ab Kursen über 11.500 Punkte (aktuelle X-Säule übersteigt vorherige X-Säule)

Widerstand: Abwärtstrendlinie 11.500 Punkte (3)

S&P 500: Die Schlinge zieht sich enger....

Für den S&P 500 zieht sich die Schlinge immer enger zu. Die Seitwärtsbewegung hat auch in den vergangenen Tagen angehalten. Die langfristige Hausse-Unterstützung ist zwar leicht unterschritten (1), aber noch wurde kein neues Verkaufssignal durch Unterschreiten der vorherigen O-Säule gebildet. Somit ist das Kaufsignal zu (2) mit Kursziel 2.260 Punkten noch gültig. Hier hat sich zur Vorwoche nichts geändert.

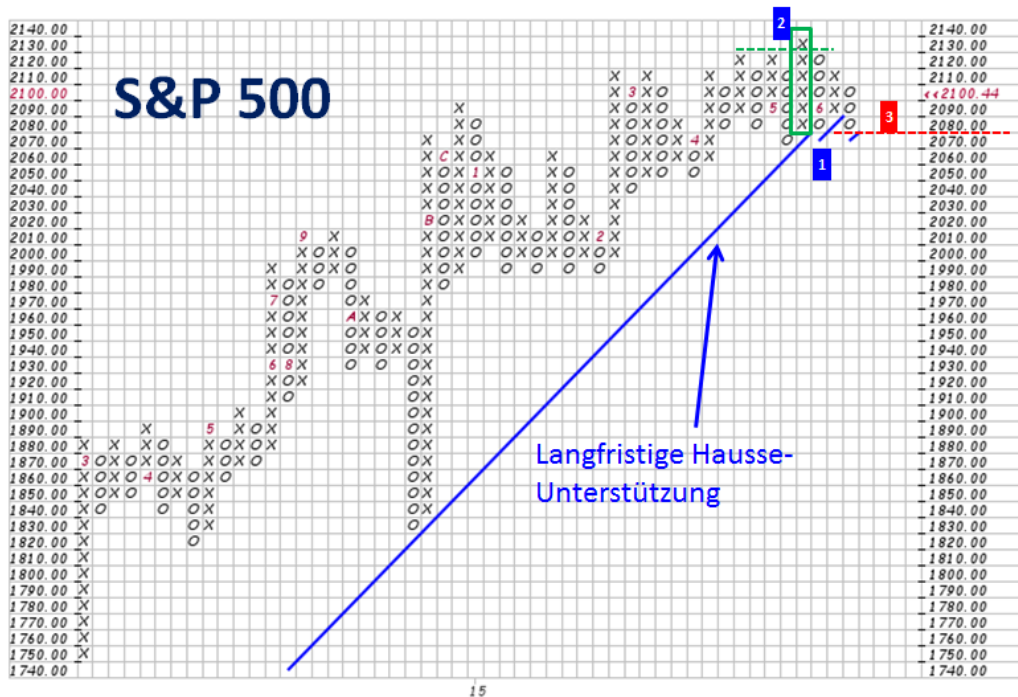


Abb: S&P 500 PnF-Chart High-Low, Boxsize 10, 3 Reversal, stockcharts.com und eigene Anmerkungen

Vertikales Kursziel: 2.260 Punkte

$$2.080 + (6 \times 10 \times 3) = 2.260 \text{ Punkte}$$

Unterstützung: 2.070 Punkte

Short-Signal: Unterschreiten der vorherigen O-Säule, Kurse unter 2.070 Punkte (3)

Widerstand: 2.120, 2.130 Punkte

Fazit:

Beim DAX mit Kursziel 10.800 Punkten könnte eventuell der Test einer wichtigen Unterstützung erfolgt und der Sinkflug beendet sein. Bis es zu einem neuen Kaufsignal kommt, müsste der DAX allerdings bis auf über 11.500 Punkte steigen. Dort verläuft auch die Abwärtstrendlinie. Es dürfte nicht so leicht sein für den DAX, wieder schnell auf die Beine zu kommen. Es sei denn, es pushen außerordentlich gute Nachrichten den Markt nach oben.

In USA stehen die Zeichen noch auf grün, von Seiten der Zinsentscheidung droht nun auch vorläufig kein Ungemach, von daher könnte es hier gerade noch einmal gut gehen. Das Kaufsignal ist noch gültig. Allerdings muss der S&P 500 aus der Seitwärtsrange raus und über 2.130 Punkte steigen. Doch wie schon des Öfteren erwähnt: Je breiter die Konsolidierung, desto stärker der Ausbruch!

Profitieren auch Sie von den Analysen

Und wenn Sie von den Analysen und Prognosen direkt profitieren möchten, dann können Sie auch den Hebelfuchs abonnieren.

1-2-mal die Woche gebe ich neue Handelsempfehlungen heraus, die Sie sofort innerhalb von ein paar Minuten umsetzen können. Nur WKN eingeben, Stoploss setzen, fertig. Den Rest machen die Börse und ich...

Schreiben Sie mir, wenn Sie Fragen oder Anregungen haben: info@hebelfuchs.de

Weitere Informationen finden Sie ab sofort unter: www.hebelfuchs.de

Schauen Sie auch zwischendurch auf die Webseite

www.hebelfuchs.de –

in meinem Blog schreibe ich immer wieder über interessante Tages- und Marktgeschehen, Point & Figure-Know-How...

Claudia Jankewitz Finanzservice
CFTe - Certified Financial Technician
Finanzanalysen und Seminare

Weinstrasse Nord 52a
67487 Maikammer
Tel: +49 (0) 6321 – 575 482
Mobil: +49 (0) 15 20 - 98 58 068

www.claudia-jankewitz.de / email: cj@claudia-jankewitz.de

www.hebelfuchs.de / email: info@hebelfuchs.de

Schreiben Sie mir kurz ein mail, wenn Sie diesen Newsletter von mir nicht mehr erhalten möchten.